

DER LETZTE KAMPF VON HARRY POTTER

Nun ist Delphi in Askaban aber Harry hat noch nicht gemerkt, dass sie eine Schwester hat, die er noch fangen muss.

Aber nun zurück zu Harry, der schlief nämlich tief und fest mit seiner Frau Ginny im Ligusterweg 4 im Schlafzimmer. Plötzlich schoss Harry in die Höhe und schlug sich mit der Hand auf die Stirn. Er rief „Lumos“ und dachte kurz nach. Aber dann schlief er wieder ein. Harry träumte wieder das Selbe: Ein Mädchen stand mitten in einem Gefängnis in Askaban. Plötzlich rief eine Stimme aus einer Ecke: „Schwester!“ Langsam ging nun das Mädchen in Richtung Mädchen das „Schwester“ gerufen hat. Harry erkannte Delphi, die sagte: „Schwester! Ich habe einen Auftrag für dich, du sollst HARRY POTTER töten!!! und gieße sein Blut über mein Grab.“ Harry wachte wieder auf und schlug sich wiederrum an die Stirn. Diesmal merkte es Ginny und fragte: „Harry! Ist alles in Ordnung?“ Harry antwortete mit einem Kopfschütteln dann flüsterte er: „Ich muss ins Zauberministerium.“ Harry apperierte schnell ins Zauberministerium es war noch früh morgens aber es war schon ziemlich voll. Harry ging schnurstracks zur Ministerin Hermine und erzählte: „Meine Narbe brennt wieder! und ich habe wieder merkwürdige Träume, ich sah diese Nacht Delphi in Askaban und ihre Schwester. Delphi hatte einen letzten Wunsch und der lautet: „Töte POTTER !!! und gieße sein Blut über mein Grab, Schwester! Die Ministerin antwortete: „OK! ich werde mich darum kümmern. 10 Minuten später saßen alle Mitglieder des Zauberministeriums in der Eingangshalle, Hermine auf dem Podium. Die Ministerin sprach: „Harrys Narbe brennt wieder und wir glauben das Delphi Riddell eine Schwester hat und diese Harry Potter töten soll, ist euch irgendwas Komisches aufgefallen? Draco meldete sich und sagte: „Mein Brandmal hat zwischendurch heftig gebrannt! „Danke Draco!“, sagte Hermine „und damit ist dieses Treffen geschlossen“. Am nächsten Tag war das ganze Zauberministerium geschlossen, den die Quidditch–Weltmeisterschaft hatte begonnen. Sogar die Hogwartsschüler hatten schulfrei. So kam es, dass Harry mit Ginny und ihren Kindern, Lily, James und Albus zur Weltmeisterschaft disapprierten. Mitten als Viktor Krumm den Schnatz fast erwischte hatte rief jemand: „Todesser! mit einer Anführerin.“

Harry und viele anderen stürzten in die Schlacht davor rief er Ginny zu: „Apperiert nach Hause, ich kämpfe.“ Ginny nickte und weg waren dann alle seiner Familie. Harry erkannte sofort Delphis Schwester, die auf ihn zuging.

Im nächsten Moment stoben alle Flüche hin und her. Irgendwann merkte Harrys Gegner, dass sie ihn nicht besiegen konnten und ihn noch einmal angreifen musste. Also verschwand sie und mit ihr die Todesser. Als Harry endlich zu Hause ankam wartete Ginny schon auf ihn.

Am nächsten Morgen fuhren Harry und seine Familie zum Bahnsteig 9 $\frac{3}{4}$, weil die Kinder dort nach Hogwarts fahren um am Unterricht teilzunehmen. Als die Kinder im Zug waren verabschiedete sich Harry von Ginny und apperierte zur Arbeit. Als die Kinder in Hogwarts ankamen hatte Lily „Zaubertränke“, Albus „Verwandlung“ und James „Verteidigung gegen die dunklen Künste“. Als plötzlich ein lautes Kreischen rief: „Angriff von Todesser“! McGonagall, die Schulleiterin, rief: „Alle 5., 6., 7. Klassen dürfen kämpfen, die anderen gehen in ihre Gemeinschaftsräume!“ Keine Sekunde später waren die Auroren da. Alle kämpften, aber wieder gab Delphis Schwester auf. Lucius Malfoy, auch ein Todesser, musste gegen seinen eigenen Sohn kämpfen, Narzissa Malfoy stand daneben. Harry rief seinen Kindern zu: „Kämpft!“ Also zogen Harrys Kinder ihre Zauberstäbe und trieben Macir einen Todesser in eine Ecke und riefen gleichzeitig: „Stupor“! Drei rote Lichtblitze trafen Macir, der viel regungslos zu Boden. Delphis Schwester gab ein Zeichen zum Rückzug dabei dachte sie sich: „Ich glaube, ich muss Potter, wenn er alleine ist, töten. Dann verschwanden alle. Außer Lucius Malfoy, der kämpfte immer noch gegen seinen eigenen Sohn. Als Lucius merkte, dass alle Todesser weg waren geriet er in Panik, denn alle hatten ihre Zauberstäbe auf ihn gerichtet. In der nächsten Sekunde traf ihn ein Blitzstrahl. Als Lucius erwachte, lag er in Askaban dem Zaubergefängnis neben, ihm seine Frau Narzissa.

Gleich nach dem Kampf musste Harry einen Bericht schreiben:

Kampf in Hogwarts

Heute, dem 10.3.2000 wurde ein Notruf an das Ministerium geschickt, dass Todesser versuchten, Hogwarts an sich zu bringen. Mr. Potter hatte sofort gehandelt und alle Auroren losgeschickt. Am Ende wurde Mr. Potter klar, dass die Anführerin ihn töten und das Blut über das Grab von Delphi gießen soll. Mr. Malfoy bekam ein ganz besonderes Lob, weil er gegen seinen eigenen Vater kämpfte.

Delphis Schwester wird dringendst gesucht!!!

Unterszeichnet von:

Mr. Harry Potter

Als Harry fertig war ging er zur Ministerin, die war sehr zufrieden. Danach ging er mit Ron einen Feuerwhiskey kippen. Dabei erzählte Harry alles über den Kampf in Hogwarts. Danach ging er nach Hause und ins Bett. In der Nacht träumte Harry, wie sich Delphis Schwester mit allen Todessern in der Festung der Malfoys versammelten, sie selbst saß auf einen Thron aus Knochen. Alle riefen durcheinander, zum Beispiel: „Sie hat Recht!!! Wir müssen Potter töten. Ja, ich stimme zu!!!“

Harry schreckte aus seinem Traum hoch und schlug sich an die Stirn. Ginny wachte auf und sah ihm in tief in die Augen, dann sagte sie: „Harry! Wann hat deine Narbe das letzte Mal wehgetan?“ „Vor 1 Minute“, antwortete Harry. „Melde es der Ministerin, was in dem Traum vorgekommen ist“, flehte Ginny. Nach 2 Minuten war Harry angezogen und hatte gefrühstückt, dann flohte Harry in das Ministerium. Dort ging er schnurstracks in das Ministerbüro, wo schon die Ministerin Hermine arbeitete. Er erzählte den ganzen Traum. Danach war Hermine richtig geschockt. Sie fragte: „Du und Ginny, ihr seid in Sicherheit, oder?“ „Nein“, antwortete Harry. Hermine antwortete: „Ich lasse sofort mehrere Auroren zu euch schicken !!!“ Harry antwortete mit einem Nicken.

Der Überlebte ging in sein Büro, nur dort saß schon jemand: **Draco Malfoy**. Harry fragte mit einem drohenden Ton: „Was willst du!“ „CHILL! CHILL! Ich habe nur eine Frage: Würdest du meine Mutter freilassen, ich meine aus Askaban entlassen“, fragte Draco. „NIEMALS, DRACO !!!“ Draco flehte: „Harry, bitte!!! Meine Mutter hat nicht einmal gekämpft in der Schlacht.“ „Da hast du Recht, aber du musst dich eh noch bei der Ministerin melden, ich überlege es mir noch!“ Also ging Draco zur Ministerin, die nickte nur. Wieder ging Draco zu Harry. Als Draco erzählte, dass Hermine einverstanden ist, stimmte Harry auch zu also schickte Harry eine Eule nach Askaban, dass Narzissa Malfoy aus der Zelle entlassen werden soll. Draco war so dankbar, dass er Hermine und Harry 1000 Galleonen schenken. Hermine und Harry waren so erstaunt, dass sie ohnmächtig wurden. Als sie aufwachten lagen sie im St Mungo's Hospital. Gerade kamen Ginny und Ron ins Krankenzimmer. Hermine und Harry fragten gleichzeitig: „Was ist los?“ „Ihr seid ohnmächtig geworden und Draco hat einen Zauberspruch ausprobiert, er hat aber die falsche Bewegung gemacht.“ Jetzt habt ihr eine Narbe am Nacken“, sagte Ginny. Ron entgegnete: „Ihr werdet noch heute entlassen!“ „Puh“, stießen beide Kranken gleichzeitig heraus. Am Abend saßen alle im Wohnzimmer von Harry, es waren viele, zum Beispiel:

Harry, Ginny, Albus, James, Lily, Hermine, Ron, Rose, Hugo, Draco, Scorpius. Harry und seine Freunde redeten über Harrys Traum, die Kinder saßen in Albus Zimmer und übten Zaubern.

In der Malfoy-Festung saß mal wieder auf dem Thron aus Knochen die Schwester von Delphi, sie rief: „Meine Schwester ist nun tot! Und ich kann Potter nicht töten.“ „Habt ihr eine Idee? Bellatrix, die in Askaban befreit wurde rief: „Wir können das Ministerium stürzen und dabei Potter töten!“ „Damit ist die Sitzung geschlossen“, befahl Delphis Schwester. „Angriff ist in 2 Tagen“

Harry wusste gar nichts von dem Angriff, es wird ja ein Überraschungsangriff!

Am nächsten Tag, also noch ein Tag vor dem Angriff ging Harry mit seinen Kindern in die Winkelgasse. Seine Kinder hatten ihn daran erinnert, dass sie sich etwas aussuchen dürfen, weil sie Macir in die Enge getrieben haben. Albus suchte sich eine Eule aus, James einen Nimbus2001 und Lily einen neuen Zauberstab. Gerade als sie gingen hörten sie hinter sich ein leises Knurren, blitzschnell drehten sie sich um und riefen: „Fenrir Greyback!!! STUPOR.“ Schon lag er am Boden und am nächsten Morgen war er in Askaban.

Harry wurde sehr gelobt, weil er einen Gesuchten geschockt hatte. Seine Kinder bekamen eine Medaille, Harry selbst 100 Galleonen. Damit spendierte er sich und seiner Familie ein Urlaub in Paris. Am nächsten Morgen ging es los. Alle disapparierten nach Paris.

Am Eingang des Ministeriums standen mehr als 20 mit Umhängen bekleidete Todesser, mit dunkler Magie konnten sie ungestört in das Ministerium eindringen. Eine Frauenstimme rief: „In genau 3 Sekunden werden wir in das Ministerium eindringen danach greifen wir an!“ „1, 2, 3, Los“, rief die Frauenstimme. 10 Sekunden später fing ein tödlicher Kampf an. Alle kämpften: Auroren, Ministerin, einfach alle. Im Hintergrund schlichen sich zwei Todesser in Richtung Harrys Büro. Als sie die Tür aufstießen saß da ein grinsender Draco, hinter ihm Harry und drei weitere Auroren. Harry sagte: „Eigentlich wäre ich jetzt in Paris aber so etwas wie das hier lass ich mir nicht entgehen!“ Bellatrix eine der Todesser sprang auf Harry zu, die Auroren schossen ihre Flüche ab und dann verschwand sie nach Askaban. Harry sagte jetzt auch grinsend: „Mit der werdet ihr Selber zurechtkommen, oder?“ Damit verschwand Harry. Nach mindestens 2 Stunden war der Kampf zu Ende, viele waren auf freien Fuß, viele auch in Askaban.

Als Harry mehrere Tage mit seiner Familie in Paris war, sagte Harry: „Ich habe noch eine Überraschung für euch!“ Als es dann langsam Morgen wurde packten alle ihre Sachen und verschwanden aus ihren Zimmern. Als sie ihr Hotel verließen sagte Harry: „Ihr haltet euch an mir fest, sonst macht ihr nichts!“ 5 Sekunden später landeten sie auf Sand, als alle die Augen öffneten erblickten sie blaues Wasser, Palmen und eine riesige Villa. Harry sagte: „Hier verbringen wir noch 5 Tage.“ Sie schauten richtig erstaunt, dann bedankten sie sich bei Harry.

Als Harry wieder in den Ligusterweg 4 zurückgekehrt war, fragte Harry bei der Ministerin, ob er Bellatrix das stärkste Wahrheitselixir geben dürfte. „Ja, wenn ich dabei sein darf.“ Also gingen beide sofort nach Askaban. Als beide in die Zelle kamen schaute Bellatrix sie mit zusammengekniffenen Augen an und sagte drohend: „Was wollt ihr von mir!!!“ „Nur ein paar Wahrheiten!“, antwortete Harry. Gleich danach holte Harry das Wahrheitselixir aus der Tasche. Bellatrix schaute mit giftigem Blick darauf und sagte: „Das glaubst nur du, oder?“ Ohne zu zögern schlug Bellatrix Harry das Elixir aus der Hand. Harry rief: „Reparo!“ und schüttete den Rest des Elixirs in Bellatrix Mund. Sofort sagte sie warum sie zu Voldemort gehört und dass sie Harry umbringen soll, Befehl von Delphi. Als Harry und Hermine wieder in dem Ministerium ankamen warteten schon Ron und Ginny auf sie. Harry erzählte alles.

Mal wieder in der Festung der Malfoys saßen alle Todesser um einen großen Tisch, und sie besprachen etwas. Als die Stimme des Mädchens rief: „Also heißt das, dass ich mich hinter Potter herschleiche, wen Er allein ist. Ihr folgt mir dann. Wen er dann allein in seinem Büro ist öffne ich die Tür, durch den Vielsaft-Trank sehe ich aus wie die Schlammlut Granger. Dan stürzt ihr euch auf ihn und tötet.“ „Wann soll es passieren?“, fragte Bellatrix. Sie antwortete: „Etwa in 1 Tag.“

Als es langsam Abend wurde, gingen Ginny und Harry in den Ligusterweg 4, wo auch schon ihre Kinder warteten. Die wollten natürlich auch alles wissen. Also erzählte Harry noch einmal die ganze Geschichte. Danach ging Harry ins Bett. In der Nacht schreckte Harry hoch und schaute auf die Uhr, es war um die 8.Uhr. Harry stieg flink aus dem Bett, zog sich an und flohte zum Ministerium. Dort angekommen ging er in sein Büro, aber dort saß Hermine und sagte in strengen Ton: „Harry, du solltest mal deine Akten durchschauen, da sind viele interessante Sachen dabei!“ Im nächsten Moment flog die Tür auf und 4 Todesser stürzten sich auf Harry. Harry rief aber: „Immobilus, Levicorpus, Petrificus Totalus!“ Die Todesser riefen: „Avada Kedavra, Crucio!“ Hermine schaute nur fassungslos zu. Als nun dann alle Todesser am Boden lagen rief Hermine die Dementoren, dass sie die Todesser nach Askaban bringen sollten.

Mal wieder bekam Harry eine kleine Belohnung von dem Ministerium. Harry bekam 100 Galleonen, mit den Galleonen spendierte Harry seiner Familie einen Urlaub. Natürlich erzählte Harry es seiner Familie: „Wir werden in den Urlaub fahren!“ Es war klar das alle die Idee für gut hielten. Erst als alle in Spanien ankamen merkte Harry das es doch keine sehr gute Idee war, denn wenn die Todesser angriffen müssten sich alle seiner Familie schützen, wenn es etwa 10 Todesser sind könnten sie sich nicht verteidigen. Als mehrere Tage in Spanien vergangen waren, gingen sie abends zum Strand um den Sonnenuntergang zu begutachten. Dort angekommen setzten sie sich in den Sand. 10 Minuten später schlichen sich 5 Todesser an die Familie heran. „Super, so ein Sonnenuntergang, kommt lasst uns gehen“, sagte Harry. „Wirklich ihr wollt schon gehen? Ich glaube das wird nicht so einfach sein!“, rief eine tiefe Stimme. Blitzschnell drehten sie sich mit erhobenen Zauberstäben um. Die ganze Familie rief: „Stupor!“ Die Todesser riefen: „Protego!“ Alle Todesser stürzten sich auf ein Familienmitglied. Der größte auf Harry, aber der feuerte ein Blitz ab und der Todesser lag am Boden. Die anderen machten das gleiche. Gleich darauf lagen alle 5 Todesser am Boden. Danach informierte Harry das Ministerium, ein paar Dementoren nach Spanien zu schicken, und so lagen eine Stunde später 5 neue Todesser in Askaban. Nach dem Urlaub mussten Harrys Kinder wieder nach Hogwarts. Also gingen Harry, Ginny und ihren Kinder gleich nach dem Urlaub zum Gleis 9 $\frac{3}{4}$. Der Hogwarts-Express wartete schon auf die Hogwartsschüler. Als der Zug abgefahren war wollten Harry und Ginny gerade nach Hause gehen ,als ein grüner Lichtblitz knapp neben Harry einschlug. Harry drehte sich genauso wie Ginny um, die Zauberstäbe erhoben dann riefen sie: „Immobilius !!!“ und schon lag eine dürrer Todesser vor ihnen, und gleich danach im Verhör, im Ministerium. Harry war so überrascht das er auf einmal so viele Todesser fasste, dass schon fast Askaban überlief von Gefangenen, aber es waren immer noch nicht alle gefangen.

In dem Wald von Hogwarts, tief drinnen saßen mehrere Todesser und warteten auf jemanden. Gleich darauf kann eine kleine Gestalt in die Mitte des Kreises. Als plötzlich eine Frauenstimme rief: „So, so da haben wir ja den Erstklässler von Hogwarts, du wirst Harry Potter töten!“ Plötzlich drehte sich der Erstklässler blitzschnell um und schoss ein Schockfluch auf Delphis Schwester, die lag dann auf dem Boden. Nun war eine Stunde vorbei und der Junge verwandelte sich in Harry er sagte: „ Der Junge hat es mir anvertraut das er kommen soll, wir hatten schon länger einen Vielsaft-Trank auf Lager dadurch konnte ich mich in diesen Jungen verwandeln!“, rief Harry. Jetzt schossen mehrere Flüche auf die

Todesser, die konnten nicht flüchten. Am nächsten Morgen waren nun alle Todesser in Askaban. Noch...

Am nächsten Morgen wurde Harry aus dem Schlaf gerissen, denn eine Eule hüpfte auf Harrys Bauch. Er zog den Brief von der Kralle der Eule und lass ihn durch:

Lieber Harry

Mir wurde mitgeteilt das alle Todesser aus Askaban auf der Flucht sind. Ich hoffe du bist gleich im Ministerium, wen du den Brief kriegst. Ich habe mehrere Auroren auf die Suche der Todesser geschickt.

Unterzeichnet:

Mrs. Granger

Harry sprang aus dem Bett, zog sich an, gab Ginny einen Kuss und apperierte zum Ministerium. Hermine wartete schon auf Harry und erzählte: Bellatrix wurde schwer bewacht, dadurch konnte sie nicht abhauen. Wir müssen sie fragen wie die anderen entkommen sind. Also packten sie ihre Besen (man kann nicht nach Askaban disapperieren) und nach etwa einer Stunde kamen sie an. Sie gingen zügig in Richtung Bellatrix Kerker. Bellatrix begrüßte sie mit einem giftigen Nicken. „Bellatrix, sage uns wie die anderen Todesser entkommen konnten!“, sagte Harry mit einem giftigen Ton. Bellatrix antwortete: „Einer der Todesser hatte noch heimlich einen Zauberstab nach Askaban geschmuggelt, er hat einen Patronus heraufgeschworen um die Dementoren zu vertreiben.“

Nach den Worten von Bellatrix verschwanden Harry und Hermine um über dies zu reden. Als sie im Ministerium ankamen wartete Ginny schon auf sie, denn sie wusste von nichts. Schnell erzählte Harry die Geschichte. Hermine erlaubte Ginny mit in ihr Büro zu kommen um dies zu besprechen. Nach paar Minuten kam noch Ron und zur allergrößten Überraschung auch Draco. Hermine sprach: „Der Patronus hatte eine Form von einem Löwen hat mir Bellatrix noch gesagt, denn wenn wir in der Nähe von der Malfoy-Festung Dementoren aufstellen müssten wir nur noch denjenigen zwingen einen Patronus heraufschwören!“ „Du hast Recht riefen alle im Chor!“ So kam es das im Morgenkrauen Dementoren vor der Malfoy-Festung wachten. Etwa um Mitternacht kam eine Meldung von McGonagall das Harry schnell nach Hogwarts kommen soll. Als Harry dort ankam wartete McGonagall mit Albus Potter Harrys Sohn. Albus

sagte: „Dad! Als ich abends in den Slytherin-Kerker ging kam ich an Slughorns Büro vorbei im Büro hörte ich einen lauten Schrei und

als ich in das Büro herein schaute sah ich James blutend am Boden liegen!“ McGonagall fügte hinzu: „Als er herein schaute sah er nur noch hinter einer Tür blondblaues-Haar verschwinden. „Delphis Schwester!“, rief Harry laut aus. Als nächstes sagte Harry Ginny bescheid das sie im Krankenzimmer nach James schauen soll, Albus mit ihr. Er selber ging zu Slughorn's Büro wo überall Blutflecken am Boden waren daneben eine silbernes Messer das er aus seinem 7.Schuljahr kannte, denn damit hat Bellatrix Dobby den Hauselfen ermordet. Er nahm es in die Hand und merkte das es magisch ist den ein langer kaputter Zauberstab lag am Boden, kein Messer konnte einen Zauberstab zerstören. Schnell wie der Blitz disappierte Harry ins Ministerium um das Messer untersuchen zu lassen. Am Abend kam raus das Bellatrix das Messer verzauberte, dass es nur dunkle Anhänger benutzen dürfen. Als Harry ging überlegte er ob James fragen sollte wie dies geschah. Harry bejahte seine Gedanken und ging nach Hogwarts in den Krankenflügel. Als er neben James Krankenbett saß schlug James die Augen auf „Was ist passiert?“, fragte James dabei. „Das wollte eher ich fragen, James!“, sagte Harry und hielt James Zauberstab hoch. „Also ich ging geradezu Slughorn um mit ihm etwas zu besprechen. Er war noch nicht da und dann kam so eine Frau und hat versucht mich umzubringen!“, sagte James ängstlich. „Hat sie gesagt dass sie dich umbringen will damit Ich dich hole und sie dann mich umbringen wolte?“, fragte Harry. James nickte. Im nächsten Moment sprang die Tür auf und mehrere Todesser stürzten auf Harry. Als Harry hinter die Todesser schaute zielten Ginny, Hermine und Ron jeder auf einen der Todesser die sofort bewusstlos am Boden lagen. Harry bedankte sich, denn alleine wäre er mit denen nicht fertig geworden. McGonagall sprach sofort mit den Ministeriumsbeamten, denn die Schutzflüche von Hogwarts sollten sicher sein. Harry durfte James über ein paar Tage mit nach Hause nehmen, um ihn dann noch einmal in den Krankenflügel zu bringen. Ginny und Albus (Lily lag schon ihm Bett) warteten schon auf ihn und waren sehr überrascht das James auch mitkam. In den nächsten Tagen kamen oft Ministeriumangestellte um James um das Geschehen zu befragen. James erzählte sehr interessante Sachen, die den Ministerium weiterhelfen könnten. Nachdem James noch einmal untersucht worden ist vergingen schöne Tage indem sie Ausflüge oder zaubern übten. Am Sonntag jedoch kam Teddy Lupins und Tonks Sohn, um mit ihnen zu essen. Während sie aßen unterhielten sie sich

über den Überfall in Slughorns Büro. Am nächsten Morgen kam eine Meldung von Hermine das er schnell zur Malfoy-Festung gehen soll den ein Todesser hatte ein Patronus mit Löwenform herauf- beschworen. Schnell zog Harry sich an um so schnell wie möglich zur Malfoy-Festung zu gelangen. Dort wartete schon Hermine mit dem Gefangenen. Der danach sofort nach Askaban gebracht wurde.

Währenddessen in der Malfoy-Festung:

In der Malfoy-Festung saßen mehrere Todesser die auf jemanden warteten und wer war dieser jemand: Delphis Schwester. Sie ließ sich auf ihren Thron nieder und rief: „Ein neuer Plan muss her um Harry Potter zu töten!“ Sofort flogen mehrere Hände in die Luft. Delphis Schwester rief mit kühler Stimme Macir einer der Todesser der aus Askaban befreit wurde auf. „Nun, nachdem Potter mich nach Askaban gebracht hat habe ich eine folgende Idee: Ich würde mich in etwa. 1. Woche in das Ministerium schleichen und dafür sorgen das Potter alleine in seinem Büro ist, davor würde ich mehrere Angestellte schocken und einsperren!“, sagte Macir. Nun unterbrach in Delphis Schwester: „Dan verwandeln wir uns in diese Personen und sagen das wir mit Harry Potter sprechen wollen, dann stürzen wir auf Potter und töten ihn!“ „Genau!“, antwortete Macir. **Und so geschah es:**

Eine Woche nach dieser Besprechung gingen verkleidete Todesser in Richtung Ministerium wo sie sich hinter einer Mülltonne versteckten und warteten. Nach etlichen Minuten kam endlich ein Zauberer schnell wie der Blitz schoss Macir ein Schockfluch auf diesen Zauberer riß ihm ein paar Haare aus und verwandelte sich mit Hilfe von Vielsafttrank in diese Person. Das machten auch alle anderen Todesser. Langsam gingen Die Todesser in Richtung Ministerium wo sie sich zu Harry schlichen. Dort angekommen klopfen sie an und riefen: „Wir würden gerne mit ihnen sprechen Mr. Potter!“ Die Tür wurde aufgemacht und Harry stand vor ihnen. „Herein!“, sagte Harry und ging zu seinem Schreibtisch wo er sich niederließ. Sie redeten über dies und das als plötzlich einer der verkleideten Todesser auf ihn zusprang. Im nächsten Moment schossen Flüche umher und gleich danach lag Harry am Boden. Gleich danach ging aber die Tür auf und Hermine und einige Auroren kamen herein und schossen ihre Flüche ab um die Todesser niederzuringen wo sie gleich danach nach Askaban kamen, nur einer Entkam: Delphis Schwester. Nach dem die Todesser Harry attackiert hatten herrschte Aufruhr im Ministerium, denn keiner konnte ungehindert ins Ministerium eindringen. Nach dem Aufruhr befahl Hermine Harry in ihr Büro wo sie fragte: „Harry könntest du bitte einen Bericht über dies zu schreiben? Ich will

es in der Winkelgasse aufhängen mit einem Bild der Todesser!“ Nachdem Harry das Büro verlassen hatte ging er in sein eigenes Büro. Dort zog er ein Blatt Pergament heraus und fing an zu schreiben.

Der Bericht sah so aus:

Angriff im Ministerium

Heute um die Mittagszeit hörte man aus dem Büro von Mr. Potter Blitze zucken und Schreie. Nachdem die Ministerin und einige Auroren kamen, wurden die Todesser nach Askaban geschickt. Delphis Schwester wird immer noch dringend gesucht, denn sie entkam!!! Wer auf der Quidditch-Weltmeisterschaft war müsste sie gesehen haben oder auf dem Kampf von Hogwarts.

Nachdem Harry den Bericht bei der Ministerin abgegeben hatte ging Harry nach Hause, wo Ginny auf ihn wartete. Dann gab es Abendessen und Harry ging ins Bett.

Als Harry mitten in der Nacht aufwachte hatte er ein komisches Gefühl im Bauch, den Ginny lag nicht neben ihm und als er nachschaute ob Lily, Albus und James da wären, waren sie auch nicht da. Harry schickte schnell Hermine einen Brief, wo drinstand das sich beide mit ein paar Auroren an der Malfoy-Festung treffen werden. 10 Minuten später traf auch Hermine mit einigen Auroren an der Festung auf. Harry erklärte: „Also, als ich aufwachte war Ginny nicht neben mir und meine Kinder auch nicht. Aber auf der Kommode lag ein Zettel wo Malfoy -Festung draufstand, also war mir klar was ablief!“ Nachdem Harry erklärt hatte schlichen alle in Richtung Malfoy-Festung. Als sie am Tor ankamen riefen sie: „Macht auf!!!“ und das Tor glitt auf. Langsam, ganz langsam schlichen sie näher. Langsam ließen sie sich auf Besen nieder und flogen hoch aufs Dach wo ein Fenster offenstand. Alle sprangen in den Dachboden des Hauses und gingen dann eine schmale Treppe hinunter. Da saßen mehrere Todesser und in der Mitte Ginny, Lily, Albus und James. Harry und Hermine zogen ihre Zauberstäbe und schossen ein Fluch auf Delphis Schwester die ohnmächtig zu Boden sank. Die anderen Todesser sprangen auf und riefen: „Avada Kedavra!“ Die Flüche schossen nur knapp an Harry und Hermine vorbei. Harry stürzte vor und rang Macir zu Boden. Hermine machte das gleiche mit einem anderen

Todesser, die Auroren schnappten sich Ginny, James, Albus und Lily. Während alle kämpften schlich sich Delphis Schwester davon und schoss ein Fluch auf Harry der ihn zu Boden sinken ließ. Nachdem alle wieder im Ligusterweg 4 waren erzählte Ginny: „In der Nacht kamen mehrere Todesser die uns mitnahmen. Als wir wieder aufwachten, waren wir in diesem Gebäude. Macir saß neben uns und hat uns mit dem Cruciatus-Fluch gefoltert. Dan kam noch ein Auror der uns befreien wollte, es war einer der uns beschützen sollte. Diesen Auror haben sie getötet!“ Harry beschloss, dass man Sicherheitsvorkehrungen in den Tagespropheten schreiben sollte. Hermine war ganz dafür. Also verlangte Harry nach einer Tagesprophetenreporterin die dies schreiben soll. Deshalb schrieb die Reporterin:

1. Lassen sie die Kinder nicht ohne Begleitung hinaus wegen z.B. Todesser
2. Lassen sie auf keinen Fall fremde Leute in das Haus „benutzen sie Passwörter“.
3. Benutzen sie Flüche um das Haus zu schützen.
4. Kommen sie nicht in die Nähe eines Inferis.

Seit dies im Tagesprophet stand konnte man in kein Haus mehr, nur wenn man das Passwort wusste. Natürlich tauschten beste Freunde z.B. Harry und Ron oder Hermine und Ginny die Passwörter aus. Am Abend kamen Hermine und Ron um etwas mit Harry und Ginny zu besprechen. Hermine fragte: „Harry, könnte ich kurz den Brief sehen, mit dem du wusstest wo Ginny und deine Kinder in der Malfoy-Festung sind?“ Als Harry Hermine den Brief gab rief sie: „Natürlich ! Die Todesser haben einem Ministeriumsbeamten den Imperius - Fluch auf den Rücken gehext um ihn zu bringen diesen Brief zu schreiben!“ Jetzt verstanden auch alle anderen das Harry die Schrift nicht erkannt hatte.

Hermine schickte eine Eule wo drinstand:

Liebe Ministeriumsangestellte,

Ich, Hermine Granger habe herausgefunden dass im Ministerium ein/e Ministeriumsangestellte/r unter dem Imperius-Fluch steht.

Mrs. Granger

Dann gingen Hermine und Ron nach Hause. Ginny und Harry gingen zu ihren Kindern und schickten sie ins Bett, dann gingen sie selber auch ins Bett. In der

Nacht träumte Harry, dass mal wieder Delphi ein Plan plante, denn sie aber noch nicht verraten wollte, nur ihrer Mutter Bellatrix verriet sie es, noch blieb es geheim. Noch ...

Am nächsten Morgen flog beim gemütlichen Sonntagfrühstück flog ein Adler zum Fenster herein und landete auf Harrys Arm. Harry nahm den Brief ab und steckte dem Adler einen Eulenkeks in den Schnabel. Er öffnete den Brief und lass ihn, in ihm stand:

Lieber Harry,

Heute Morgen wurde der unter dem Imperius-Fluch stehende gefunden. Er erzählte das bald wieder ein Angriff auf dich losgehen würde. Der Ministeriumsangestellte erzählte das er gestern Abend in der Malfoy-Festung war, wo er mehrmals mit dem Todesfluch bedroht wurde.

Hermine (Ministerin)

Harry starrte Ginny vor entsetzen an, die ebenfalls den Brief gelesen hatte. Ginny sagte: „Ich gehe mit Albus, James und Lily ins Ministeriumsbüro von Hermine. Dort bin ich und die Kinder in Sicherheit, schließlich ist dies von Auroren bewacht.“ „Gut! Ich gehe mit paar Auroren nach draußen damit ich mich als Köder ausgeben kann. Denn Rest weist du sicher.“ Ginny nickte und nahm die Dose mit dem Flohpulver um ins Ministerium zu kommen. Als alle weg waren nahm Harry auch eine Prise Flohpulver und flohte in sein Büro. Da Harry Chef der Abteilung war, schwang er seinen Zauberstab und alle Auroren standen nach wenigen Sekunden da alle sagten im Chor: „Sir! Wir tuen was du uns aufträgst.“ „Wir werden jetzt ein paar Todesser nach Askaban schicken!“, sagte Harry. Harry erklärte seinen Plan und alle apperierten in den Verbotenen Wald. Dort tat Harry so, als ob er jemanden suchen würde. Die Auroren waren nicht zu sehen, weil jeder Auror einen Tarnumhang von der Ministerin als Lob bekommen hatten. Niemand merkte das von vorne langsam Gestalten herankamen mit allem Drum und Dran z.B Todessermasken die schon von Blut überströmt waren das man das Silber nicht mehr erkennen konnte. Als die Todesser vor Harry standen, war nicht Delphis Schwester der Anführer sondern ein Vater eines Sohnes den er zu gut kannte: Lucius Malfoy. Dieser sagte während er seinen Zauberstab aus der Scheide seines Gehstocks zog: „Nun sieht es aus als ob dein Ende vor der Tür säße, schließlich bist du allein und wir sind zu zehnt. Eigentlich zu elft, aber diese Niete von Todesser hatte ja zu viel

Angst gegen dich anzutreten. Deshalb werde ich dich töten.“ Dan ging Lucius auf Harry los, der aber stand gelassen da und sah wie dieser von einem roten Licht niedergestreckt wurde. Als Lucius wieder auf die Beine kam, lagen alle anderen Todesser ebenfalls am Boden. Ein dutzend Auroren standen in einem Kreis um die Todesser. Lucius tat so als ob er noch ohnmächtig sei und schwang unauffällig seinen Zauberstab. Der Blitz sauste auf Harry zu, der aber duckte sich und lachte Lucius aus. Nun brachten die Auroren zusammen die Todesser nach Askaban, manche Todesser kamen aus der Gewalt der Auroren frei, die anderen landeten in Askaban: Lucius war einer der entkommen ist. Harry hätte zwar Lucius fangen können, aber er wusste das er eh wieder auf Lucius treffen würde.

Abends ging Harry mit Ginny zu Hermine und Ron um mit ihnen etwas zu besprechen. Harry fragte: „Hermine, weißt du wo Lucius gerade wohnt oder soll ich Draco fragen?“ „Frag Draco, ich weiß es nicht.“

Am nächsten Morgen ging Harry in Dracos Büro und fragte: „Draco, wo wohnt dein Vater, nach dem Kampf von Hogwarts. Ich weiß nur dass er nicht mehr in der Malfoy-Festung wohnt.“ „Mein Vater wohnt jetzt in Hogsmeda in der Heulenden Hütte, er hat renoviert.“

Am Nachmittag ging Harry und Hermine mit Ron und Ginny nach Hogsmeda. Sie schlichen sich durch den Geheimgang unter der Peitschenden Weide hindurch und landeten nun in der Heulenden Hütte. Harry mit Hermine voran stapften sie die Treppe hinauf. Dort saß Lucius auf dem Bett und hatte rote Augen. Er murmelte laut vor sich hin so das Harry das was er murmelte hörte: „Draco, dieser Verräter wen ich ihn erwische werde ich ihn töten müssen. Ich vermisse Narzissa so, ich werde bald Narzissa besuchen.“ „Das glaube ich nicht, weil du jetzt nach Askaban kommst!“, sagte Harry langsam. Lucius sprang auf und zog seinen Zauberstab, ein grüner Blitz schoss an Harry vorbei und traf die Wand, die ging in Flammen auf. Ginny sprang entsetzt auf die Seite, denn eine Flamme züngelte ihren Umhang empor. Sie sprach einen Zauberspruch und das Feuer verdampfte. Harry sah Lucius voller Hass an. Hermine schoss ein Schockfluch auf Lucius und der viel zu Boden, aber was war das, Lucius war aufgesprungen und schoss wieder einen Todesfluch auf Harry. Der Blitz schoss schon wieder an Harry vorbei und traf schon wieder die angekockelte Wand, die wieder in Flammen aufging. Harry sprang vor das beide Gesichter 1cm voneinander entfernt waren. Nun duellierten sie sich richtig. Blitze zuckten, aber dan war Lucius am Boden und ohnmächtig. Alle zusammen brachten

Lucius nach Askaban wo er dann erwachte. Lucius war ausnahmsweise mal mit Bellatrix in einer Zelle, die über ihr Mal leckte(der Meister lässt dann Askaban in die Luft sprengen, damit die Todesser entkommen können). Schon in der nächsten Nacht flog das halbe Askaban in die Luft. In der Nacht flog auch eine Eule aus einem Haus zum anderen. Mitten in der Nacht flog eine Schleiereule in Harrys & Ginnys Haus, sie hüpfte auf Harrys Bauch herum, bis er aufwachte. Er liess den Brief und sprang aus dem Bett, frühstückte, flohte, und war im Ministerium. Dort warteten alle Auroren und Hermine die unbedingt mit wollte. Alle zogen Tarnumhänge an damit die Todesser sie nicht sehen konnten. Dann flogen 10 bewaffnete Auroren und eine Ministerin mit einem Besen zur Malfoy-Festung. Dort angekommen schlichen sich alle an die Festung heran und stiegen in das Haus ein. Sie hörten schon von Weitem die Stimme von Delphis Schwester. „Ich bin der Meister hier, nicht du, Lucius!“, schrie Delphis Schwester. „ Ja, dass bist du, aber ein solchen Feigling habe ich noch nicht gesehen. Du traust dich nicht einmal gegen Harry Potter anzutreten!“, schrie Lucius zurück. Ein grüner Blitz zuckte durch den Raum, alle Todesser duckten sich. Lucius duckte sich und der Blitz schoss genau auf einen Auror zu. Ein gelender Schrei schallte in der Halle wieder. Der Blitz traf den einen Auror hinter Harry, der sofort tot und mit ausgestreckten Armen auf den Boden fiel. Nun drehten sich alle Todesser mit einem Ruck um. Lucius war der erste der seinen Zauberstab zog. Während alle kämpften zog sich ein Todesser zurück, aber diesem Todesser stand plötzlich einem Schatten im Wege. Im nächsten Moment schoss ein roter Blitz aus der Ecke. Delphis Schwester wehrte ab und schoss ebenfalls einen Blitz zurück. Nun trat Lucius aus der Ecke und sprach: „Ich stelle mich nun auf die Aurorenseite und werde dich besiegen. Im nächsten Moment schossen Flüche zwischen Lucius und Delphis Schwester her. „Protego!“, rief Delphis Schwester und rannte davon. Lucius rannte hinterher und schoss einen Todesfluch auf Sie, aber plötzlich war Delphis Schwester verschwunden. Als der Kampf endete sprach Lucius zu Harry: „Ich werde jetzt Auror, wirst du das erlauben?“ „Ja!“, sagte Harry. Lucius dankte Harry und ging (Harry fand das als gute Idee, damit Lucius sich beweisen könnte). Gleich am nächsten Morgen traf Harry im Ministerium auf Lucius. Der wollte die Malfoy-Festung beschlagnahmen, damit die Todesser sich dort nicht mehr treffen können. Harry stimmte zu und Lucius apparierte zur Malfoy-Festung, wo er sie beschlagnahmte. Danach apparierte er zurück ins Ministerium und fragte Harry: „Hast du einen Auftrag für mich, Sir ! „Gerade nicht, Lucius !“, sagte Harry. Lucius zog sich zurück und Harry ging in sein Büro, wo Draco fragte: „Wo wohnt den jetzt mein Vater, der jetzt Auror ist ?“ „ Der wohnt jetzt in

Hogsmeda, ihn irgendwo in einer Hütte“, sagte Harry an Draco gewandt. Sofort apperierte Draco nach Hogsmeda, wo er auf seinem Vater traf der gerade gegen einen Todesser kämpfte. Draco rannte hinzu und nach paar Sekunden lag der Todesser auf dem Boden.

Die Dementoren brachten den Todesser nach Askaban, wo er mehrere Jahre sitzen würde. Draco dankte Lucius, dass dieser wieder ein normaler Zauberer war und kein Todesser. Harry zog sich zurück, aber Draco blieb bei seinem Vater und half ihm, eine Hütte zu finden.

Harry wollte unbedingt noch einmal mit einem der Todesser in Askaban sprechen und tat das dann auch. Er flog gerade mit seinem Feuerblitz nach Askaban als er einen lauten Schrei von Bellatrix hörte: „Ihr werdet nie vergessen, als Bellatrix entkommen ist!“ Harry sauste zu Bellatrix hinunter und packte sie ihm Nacken, dann hob Harry sie hoch. Sie schoss Harry einen Todesfluch entgegen, aber warum soll ist Harry Quidditch-Spieler?“ Harry duckte sich und schoss ein Schockfluch auf Bellatrix, die fiel ohnmächtig zusammen. Harry flog zum Ministerium um Bellatrix Hermine zu übergeben. Diese nahm sich Bellatrix vor. Harry ging so lange nach Hause. Hermine verständigte Harry dass dieser mithelfen sollte Askaban wieder herzustellen. Harry apperierte nach Askaban (Nachdem Askaban explodiert war konnte man dort hin apperieren.) Harry führte einen Zauber aus und viele Mauern wurden wieder zusammengesetzt. Am Abend existierte Askaban wieder. Bellatrix & die anderen Todesser wurden nach Askaban gebracht. Harry half dabei mit. Am Abend ging Harry nach Hause. Dort wartete Ginny auf ihn. Ginny hatte nichts davon mitbekommen. Harry erzählte alles, was passiert war. Ginny, Albus, James und Lily hörten mit offenem Mund zu. Danach gingen alle ins Bett, denn die Kinder gingen am nächsten Tag nach Hogwarts. Am nächsten Morgen hetzten alle im Haus umher, denn alle waren zu spät aufgestanden. Nachdem alle fertig waren, apperierten sie zum Gleis 9 ¾. Dort fuhr gerade der Hogwarts-Express ab. Lily, James und Albus rannten zum Zug und sprangen auf ihn. Die Hogwartskoffer wurden hinterhergeschickt. Als Ginny zuhause ankam ging sie ins Haus. Harry ging in die Arbeit. Also, als Ginny nach Hause kam sah sie gerade noch wie ein Todesser aus dem Fenster sprang. Ginny schickte einen Schockfluch (Stupor) dem Todesser hinterher. Der Todesser wurde nicht getroffen und schickte ein Todesfluch zurück. Ginny duckte sich rechtzeitig, dann haute sie ab. Als Ginny im Zauberministerium ankam sah sie Hermine und rannte auf sie zu. Ginny rief: „ Bei uns war ein Todesser im Haus und wenn ich mich nicht täusche hat er etwas hineingelegt!“ „ Was hat er hineingelegt ?“,

fragte Hermine. Ginny antwortete leise: „ Ich glaube ein Horkrux.“ Hermine schaute entsetzt zu Ginny. Ginny holte dann noch schnell Harry. Schon nach einer Minute waren alle in Harry's & Ginny's Haus. Ginny erzählte das der Todesser aus dem Wohnzimmerfenster gesprungen war. Hermine, Harry und Ginny liefen in das Wohnzimmer. Ginny sah sofort eine Veränderung und rief: „Schaut mal ! Da ist ein Riss in der Wand.“ Harry führte einen Zauber aus und die Wand zerbarst. Dahinter war ein kleines Fach, wo der Zauberstab von Voldemort lag. Harry nahm ihn in die Hand und merkte einen Empuls der aus dem Zauberstab zu spüren war. „ Es ist ein Horkrux !“, sagte Harry laut. Hermine und Harry schauten entsetzt in das Fach. Nun schaute auch Harry in das Fach und sah ein Blutpfütze. Hermine informierte das Zauberministerium ,dass diese das Blut untersuchen sollten. Harry ging mit Voldemorts Zauberstab ins Zauberministerium um diesen zu untersuchen. Als Harry den Zauberstab untersucht hatte ging er zu Hermine. „ Ich bräuchte einen leeren Raum wo ich den Horkrux zerstören kann.“, sagte Harry. „ Natürlich gebe ich dir einen Raum, wo du den Horkrux zerstören kannst.“, sagte Hermine. Harry ging in den Raum und zog einen Baseliskenzahn aus seiner Tasche. Er spaltete den Zauberstab und die Seele flog hinaus und zeigte schlimme Sachen. Harry nahm den Baseliskenzahn und Stoch in den Zauberstab hinein. Der Zauberstab leuchtete kurz auf, dann erlosch dieser wieder. Harry ging wieder in Hermines Büro und sagte: „ Ich wette es gibt mehr Horkruxe!“ „ Ich denke du hast recht!“ , sagte Hermine. Nachdem Harry und Hermine mit ihrem Gespräch fertig waren ging Harry nach Hause und Hermine schickte ein paar Ministeriumsbeamte um die Horkruxe zu suchen.

Als Harry am nächsten Morgen aufwachte sah er wie Hermines Eule in das Schlafzimmer flog.

In dem Brief stand:

Lieber Harry,

Meine Beamten haben mir eine Nachricht geschickt, dass sie einen Horkrux in der Winkelgasse gefunden hatten. Wir und zwei Auroren treffen uns heute im Tropfenden Kessel, um den Horkrux mitzunehmen und zu zerstören.

Hermine (Ministerin)

Harry sprang leise aus dem Bett, weil Ginny noch schlief. Harry lief ins Bad und duschte schnell, dann frühstückte er und apperierte zum Tropfenden Kessel.

Dort wartete er auf Hermine und auf die beiden Auroren. 10 Minuten später trafen die anderen ein. Alle zusammen gingen in den Zauberstabladen und suchten nach dem Horkrux. Als sie den Horkrux fanden (Den Kessel wo Voldemort auferstanden war) gingen sie zum Zauberministerium und zerstörten in genau wie den ersten Horkrux. Danach ging Harry nach Hause wo Ginny ängstlich wartete, weil Harry nichts erzählt oder einen Brief geschrieben hatte.

Am nächsten Morgen gingen Ginny und Harry zusammen in die Arbeit, weil Ginny einen Bericht über ein Quidditch-Spiel schreiben musste. Als sie gerade ins Ministerium eintraten hörten sie Schreie und Flüche. Harry und Ginny rannten in Richtung der Schreie. Harry sah sofort das dieser Kampf ernst gemeint war. Ein Arbeitskollege lag auf dem Boden - Er war tot -. Ein zweiter Arbeitskollege lag ebenfalls auf dem Boden und blutete stark an seinem Kopf. Harry rannte zu ihm und versuchte ihn zu heilen aber seine Augen verdrehten sich und er starb. Die anderen waren alle heil. Harry stürzte auf Delphis Schwester zu die gerade gegen Hermine kämpfte. Harry schoss ein Fluch zu Delphis Schwester die sich umdrehte und den Fluch erwiderte. „ Du hast zwei meiner Arbeitsskollegen getötet, das heißt das ich dich irgendwann töten muss. Diesmal lass ich dich laufen, weil ich die anderen nach Askaban bringen will“, sagte Harry. Harry schickte einen Fluch hinter Delphis Schwester und diese rannte aus dem Ministerium. Harry stand plötzlich Macir gegenüber der ein Todesfluch auf Harry zuschoss. Harry schoss ein Schockfluch auf Macir zu der fiel ohnmächtig um. Ginny kämpfte gegen Bellatrix. Ginny schoss ein Entwaffnungszauber auf Bellatrix diese blockte ab und schickte einen Todesfluch zu Ginny diese blockte auch ab. Jetzt schickte Ginny einen Schockfluch auf Bellatrix die viel ohnmächtig zu Boden. Nach weiteren 10 Minuten lagen alle Todesser ohnmächtig auf dem Boden. Alle halfen mit die Todesser nach Askaban zu bringen. Harry bewachte die Todesser wären die anderen sie nach Askaban brachten, wen einer aufwachte schockte Harry den Todesser wieder. Nach etwa einer halben Stunde waren alle Todesser in Askaban und die ganzen Ministeriumsarbeiter durften wieder arbeiten.

Am Abend ging Harry nach Hause und erschrak. Ginny war nicht zu Hause, obwohl sie gesagt hat das sie den ganzen Tag zuhause blieb um das Haus zu bewachen. An der Haustür hing ein Zettel, ein Brief aber die Schrift war nicht Ginnys Schrift.

Auf dem Brief stand:

An Harry Potter,

Wir haben Ginny in unserer Gewalt und foltern sie. Wenn du sie lebend wiedersehen willst komm in die Vergangenheit (Godric Hallow, Tod deiner Eltern) und zwar allein.

B. Leastrange

Harry apperierte mit Angst in den Augen zum Ministerium und rannte zu Hermine. Harry zeigte den Brief und verlangte einen Zeitumkehrer. Hermine sagte: „Ich komme mit und verstecke mich!“ „Wen du willst“, sagte Harry. Harry hing den Zeitumkehrer um, drehte in und verschwand mit Hermine. Harry und Hermine landeten vor dem Haus von Harrys Eltern. Harry hörte Stimmen im Haus die eine kam von Bellatrix. Hermine schlich hinter das Haus, Harry dagegen ging zur Tür und schlich in das Wohnzimmer, wo mehrere Todesser Ginny umzingelten. Harry schoss ein Fluch auf Delphi die ohnmächtig zu Boden fiel. Die anderen Todesser sprangen auf und starteten Harry an. Plötzlich schoss von hinten ein Fluch auf ein Todesser, der einknickte. Die Flüche wiederholten sich und nach und nach lagen immer mehr Todesser auf dem Boden. Am Ende war nur noch Delphi da die aber in der nächsten Sekunde verschwand, ohne Ginny. Im nächsten Moment rannte Ginny auf Harry los und küsste ihn. Danach sagte sie: „Die kamen Morgens und nahmen mich in die Zeit mit, Bellatrix hat dann noch ein Brief an dich geschrieben und den Rest kennst du ja schon.“ „Ja, den kenn ich ja schon“, sagte Harry leise. „Haben die Todesser dich gefoltert?“ „Ja, ca. 10 mal!“, sagte Ginny. Nun kam auch Hermine ins Haus und umarmte Ginny dann fragte sie Harry und Ginny: „Wie kriegen wir die Todesser eigentlich nach Askaban?“ „Wie wärs wenn wir sie dort hinfliegen!“, sagte Harry. Hermine nahm den Zeitumkehrer und einen Harry und Ginny legten immer eine Fuß auf einen Todesser. Hermine drehte den Zeitumkehrer und paar Sekunden später waren sie im Ministerium. Hermine rief sofort mehrere Auroren die die Todesser nach Askaban brachten.

In der Malfoy-Festung:

Delphine redete zu den noch freien Todessern: „Als erstes werdet ihr alle gegen das Ministerium antreten. Einer verfolgt Potter und versucht ihn zu seinem Haus zu drängen, dort warte ich und greife an und dan werden wir die Welt beherrschen.“ „Da würd mich Voldemorts Geist loben“, dachte Delphine.

2 Stunden später:

Die Todesser standen um 21 Uhr vor dem Ministerium. 5 Minuten später schallte ein Schrei durchs Ministerium und dann 1 Minute später herrschte Chaos. Harry apperierte zum Ministerium und wurde von Macir erwartet. Macir verfolgte Harry sofort. Harry schoss mehrere Flüche hintersich, doch Macir wich aus. Als sie an Harry's Haus waren musste Macir teuer bezahlen, denn Harry rief: „ Sictumsempra!“ ein unsichtbares Schwert schlitzte Macir auf und er fiel zu Boden. Delphine sprang aus Harry Haus versuchte Macir zu retten, doch er starb. Nun drehte sich Delphine um und zielte mit ihren Zauberstab auf Harry. Harry zielte ebenfalls auf Delphine. „Na, hast Angst um deine Freunde und deine Familie!“ fragte Delphine spöttisch. Harry antwortete: „ Ja, habe ich aber davor wirst du in Askaban , lebendig oder tot ,sein. Im nächsten Moment schossen zwei Blitze aus zwei Zauberstäben. Die beiden Blitze trafen aufeinander (ein roter und ein grüner), doch plötzlich schoss noch ein Fluch aus Harry's Zauberstab ein Schutzschild-Fluch, der Todesfluch prallte vom Schutzschild ab und schnellte zu Delphine zurück. Delphine konnte nicht mehr ausweichen und wurde getroffen. Sie taumelte zurück und viel **TOD** zu Boden. Die Todesser im Ministerium waren auch besiegt. Harry apperierte nach Hause wo alle warteten Albus, Lily und James umarmten Harry. Abends fiel Harry ins Bett.

8 MONATE SPÄTER:

Harry sitzt neben einem Krankenbett und schaut stolz auf seinen Sohn den Ginny im Arm trug.

Alle Jahre die Harry noch lebte waren ohne Zwischenfälle und er lebte noch glückliche Jahre.

ENDE 